

STIFTUNG U-BOOT-EHRENMAL MÖLTENORT

Sitz Heikendorf

Der Vorstand



Jahresbericht 2008

Ein bewegtes Jahr mit Höhen und Tiefen ist wie im „Flug“ vergangen. Wir erinnern uns an die Gedenkfeier vom 12. Juni 2008 zum 70jährigen Bestehen der Ehrenmalanlage, zu der sich aus Nah und Fern viele Gäste eingefunden hatten. Über diesen sehr eindrucksvollen Tag wurde bereits in der Schaltung Küste Nr. 224 berichtet.

Für die weiterhin großartige Unterstützung unserer Arbeit durch die vielfältigen Spenden sind wir sehr dankbar. Zusammen mit den Erträgen aus dem Stiftungsvermögen und Ihren Spenden ist es möglich, jedes Jahr in unterschiedlichem Umfang neben der laufenden Pflege auch Arbeiten zur Sicherung der Bausubstanz oder auch zur Verschönerung im Ehrenmalbereich vorzunehmen.

Spendenübersicht

Allgemeine Spenden zur zeitnahen Verwendung: 44.046,10 €
(davon im Opferstock des Ehrenmals 7.599,04 €).

Zweckgebundene Spenden aus Zustiftungen/Vermächtnissen: 19.651,55 €

All denjenigen, die durch ihre Spenden zu diesem Ergebnis beigetragen haben, ein ganz herzliches Dankeschön! Einen Querschnitt und Einblick in die Spendenvielfalt vermittelt die von Rudolf Betke erstellte Spendenübersicht, die als Anlage dem Bericht beigelegt ist. **Fragen im Zusammenhang mit Spendenbescheinigungen oder Spenden im Todesfall beantwortet Herr Betke unter Tel. 04351-45037.** Wir bedanken uns auch bei allen ehemaligen und heutigen U-Bootfahrern für ihre tatkräftige Mithilfe am Ehrenmal.

Zum Ende des Jahres 2008 wurden wir alle von wenig erfreulichen Schlagzeilen „Internationale Finanz- und Wirtschaftskrise, Bankenpleiten, Rezession“ aufgeschreckt. Das Stiftungsvermögen ist zwar sicher angelegt, aber diese Krise verursacht sehr stark fallende Zinserträge aus unserem Kapital, soweit Teile des Vermögens in dieser Zeit durch Fälligkeiten neu anzulegen sind. Zur „Stärkung“ der Zinserträge haben wir auch 2009 das Stiftungsvermögen um 40.000 € aufgestockt. Hierfür wurden neben dem Zustiftungsbetrag von 19.651,55 € zusätzlich aus den Zinserträgen des Vermögens 20.348,45 € verwendet. **Allein in den Jahren 2004 bis 2009 wurden dem Vermögen 240.000 € zugeführt, um den Stiftungszweck nachhaltig abzusichern und erfüllen zu können.**

Die Aufwendungen 2008 für die Gedenkstätte im Überblick

1. Unterhaltung Grundstück mit baulichen Anlagen/Blumenschmuck	rd.	30.223,00 €
2. Pflege/Wartung der Gedenkstätte, Betriebskosten	rd.	35.030,00 €
3. Geschäftsführung, verschiedene Nebenkosten, Infomaterial	rd.	11.752,00 €
4. Zuführung zur Instandsetzungs-/Gestaltungsrücklage		40.000,00 €
	Gesamtbetrag	117.005,00 €

Finanzierung der Aufwendungen

1. Zinserträge aus Stiftungsvermögen/Girokonten abzgl. des zur Aufstockung entnommenen Betrages	rd.	57.803,00 €
2. Allgemeine Spenden	rd.	44.046,00 €
3. Entnahme aus der Rücklage	rd.	15.213,00 €
4. Zuführung zum Kassenbestand -	rd.	57,00 €
	Gesamtbetrag rd.	117.005,00 €

Unterhaltung baulicher Anlagen

1. Unseren Anteil zum 3. BA „Sanierung Fördemauer“ in Höhe von 15.213 € (50 % von den Gesamtkosten) haben wir an den Volksbund überwiesen. Als Vorleistungen der Stiftung wurden 1.370 € angerechnet.

Im Rundgang wurden Sockelleisten aus schwedischem geflammtem Gneis als Nässeschutz für die Bodenanschlüsse aus Wesersandstein durch die Firma Barth, Natursteine aus Kiel, eingebaut. Die Arbeiten konnten am 15. Oktober 2008 abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten von 9.854,66 € hat die Stiftung übernommen.

Neuer Wartungs- und Pflegevertrag mit dem Amtsbetriebshof Schrevenborn

Am 1. Januar 2008 wurde ein neuer Vertrag mit dem Amtsbetriebshof abgeschlossen. Mit dem 1. Januar 2007 haben sich die Gemeinden Heikendorf, Schönkirchen und Mönkeberg zu einem Amt zusammengeschlossen. In dem Vertrag wurden - wie bisher – alle laufend durchzuführenden Pflege-/Wartungsarbeiten detailliert vereinbart. Daneben besteht die Möglichkeit, bedarfsorientiert erforderliche Arbeiten zusätzlich in Auftrag zu geben. Abgerechnet wird monatlich nach nachgewiesenem Aufwand für Personal, Maschinen und Fahrzeuge. Mit dem neuen Vertrag wird es möglich sein, die Kosten zu senken, ohne dass der gute Pflegezustand beeinträchtigt wird. Der Vertrag ist zukunftsorientiert ausgelegt und stellt sicher, dass diese Stätte sich dauerhaft in einem guten Zustand präsentiert!

Planungen für kommende Jahre

In alten Aufnahmen von der Rückseite des Ehrenmals sind Ruhezone zu erkennen, die aus welchen Gründen auch immer, leider entfernt wurden. Wir wollen im Jahre 2009 in einem 1. BA im südlichen und rückwärtigen Ehrenmalbereich mit dem Bau von 4 Ruhezone mit insgesamt 14 Bänken und entsprechender Begrünung/Bepflanzung diesen Zustand wieder herstellen. So wird den vielen Besuchern die Möglichkeit geboten, auf dem Gelände der Gedenkstätte zu verweilen und in maritimer Umgebung das erlebte zu verinnerlichen. Zur Finanzierung werden die in der Rücklage angesammelten Gelder mit eingesetzt.

Für die weiteren Jahre bestehen folgende Planungsziele:

1. In einem 2. BA ist die Erneuerung/Aufstellung von 10 Sitzbänken im Uferbereich vorgesehen
2. Der 3. BA sieht die Einfassung der Pflanzbeete/Rasenflächen im Bereich der Ruhezone mit Ankerketten aus Bronze vor, wie bereits im Eingangsbereich/Vorplatz der Gedenkstätte vorhanden.
3. Neueindeckung/Wärmedämmung Flachdächer der Wirtschaftsgebäude Fugenbereiche der Turmquader überprüft und ggf. ausgebessert so wie der Wesersandstein imprägniert werden. Die Stiftung hat ihre finanzielle Beteiligung in Aussicht gestellt.

Die Durchführung der Maßnahme ist davon abhängig, ob die jeweils benötigten Finanzmittel in der Rücklage durch **Spenden** und **Zinserträge** aus dem Stiftungsvermögen angesammelt werden

konnten bzw. im Haushalt der Stiftung zusätzliche Mittel für diese Zwecke bereitgestellt werden können. **Es gilt der Grundsatz:** Dringende Bauunterhaltungsmaßnahmen haben Vorrang vor Gestaltungs-/Verschönerungsmaßnahmen.

Empfehlenswertes Buchangebot:

Die U-Bootfahrer und das Ehrenmal in Möltenort
- von der Kaiserzeit bis in die Gegenwart –

Sie können unsere Arbeit auch mit dem Kauf unseres 2006 herausgegebenen Buches – Preis 19,90 € zzgl. Versandkosten – unterstützen. Mit jedem verkauften Buch werden die von uns verauslagten Erstellungskosten refinanziert, so dass dieses Geld wieder für die **laufende Stiftungsarbeit** zur Verfügung steht!

Bestellungen nehmen entgegen: Rüdiger Liebetrau, 0431 243941 oder Heinz Thojs, 04351 751066.

Mit einem **testamentarischen Vermächtnis** unterstützen Sie dauerhaft die Stiftungsarbeit, da der hier festgelegte Betrag zweckgebunden in das Stiftungsvermögen fließt. Die Erträge des Vermögens werden jedes Jahr wieder für die Pflege und Unterhaltung eingesetzt.

Wir gedenken in stiller Verbundenheit aller Verstorbenen aus dem Freundesund Förderkreis, die mit ihrer Spende oder persönlichem Einsatz zur Erfüllung des Stiftungszwecks „der Pflege und Erhaltung des U-Boot-Ehrenmals“ beigetragen haben.

Möge das Jahr 2009 in jeder Hinsicht für Sie alle einen guten Verlauf nehmen. Unsere Gedanken sind auch bei den Soldaten, die in den Krisengebieten zu Wasser, zu Land oder in der Luft im Einsatz sind. Wir wünschen ihnen, dass sie keinen Schaden an Leib und Seele nehmen. Allen eine glückliche Heimkehr!

Heikendorf, im März 2009

Rüdiger Liebetrau
- Vorsitzender -

STIFTUNG U-BOOT-EHRENMAL MÖLTENORT

Anhang zum Jahresbericht 2008

Spendenübersicht



Spenden von Kameradschaften, Verbänden, Firmen und Besatzungen

Crew V/41	Eila Becks	50,00 €
Crew X/40	Woldemar Triebel	80,00 €
Crew XII/39	Wolfgang Stück	500,00 €
Deutscher Marinebund e.V.		500,00 €
Fa. Dehoga Hamburg	Frau C.Lührs	400,00 €
Marine - Offizier - Hilfe e.V.		200,00 €
Marinefunkerrunde		73,22 €
Marinekameradschaft Aachen	Gerhard Lochau	60,00 €
Marinekameradschaft Detmold	Jürgen Schäfer	30,00 €
Marine-Offiziersmesse Hannover	Konstantin Singer	180,00 €
Marineverein Neuss Johann	Stefan Fünfer	50,00 €
Offizierheimgesellschaft		83,00 €
U 1230	Helmut Litzke	100,00 €
U 363	Albert Zeller	100,00 €
U 434	Christoph Regel	250,00 €
U 479	Walter Haarmann	50,00 €
U-Bootkameradschaft Berlin	Horst Böttcher	120,00 €
U-Bootkameradschaft Hamburg	Karl-Heinz Krummbein	125,00 €
U-Bootkameradschaft Karlsruhe	Walter Grünwedel	200,00 €
U-Bootkameradschaft Köln	Johann Willms	25,00 €
U-Bootkameradschaft München		250,00 €
U-Bootkameradschaft Pfalz	Alex Kocher	50,00 €

Spenden aus Nachlässen und Vermächtnissen, Schenkungen

Keller Lieselotte	Vermächtnis Dr. Günter Keller	10.000,00 €
Kessler Horst		3.000,00 €
König Dorothee		6.500,00 €
Niemann Ingeborg	Nachlaß Günter Rautenberg	255,65 €

Spenden aus Anlass von Sterbefällen

Dr.Hess H.G.		2.045,00 €
Hiersemenzel Claus		315,00 €
Klövekorn Fritz		1.365,00 €
König Volkmar		6.485,00 €
Locht Harald		350,00 €
Müller Hildegard		120,00 €
Neu Walter		1.178,00 €
Westphalen Otto		1.770,00 €

Spenden am U-Boot-Ehrenmal

Spenden aus dem Opferstock		7.599,90 €
----------------------------	--	------------

Dauerspender

Ahrens Klaus		180,00 €
Arendt Rudolf		92,04 €
Dr. Johannsen Brar		20,44 €
Dübler Rudolf		20,44 €
Eisenhuth Horst		150,00 €
Großkopf Wilhelm		200,00 €
Kähler Wilhelmine		61,32 €
Kentrat Elfriede		24,54 €
Kessler Horst		120,00 €

Kittler Anne	61,32 €
Köppe Hartmut	61,32 €
Kühtze Walter	40,92 €
Malone Shavn	310,05 €
Mauch Friedrich	51,12 €
Mürbe Anneliese	30,72 €
Plath Richard	60,00 €
Raabe Alexandra	30,68 €
Seidlitz Hartmut	61,32 €
Stachowski Roswitha	120,00 €

Einzelspenden:

Im Jahr 2008 ging eine Vielzahl von Einzelspenden zwischen 10,00 € u. 2000,00 € auf den Konten der Stiftung ein. Aus Platzgründen kann nachfolgend nur ein kleiner Teil aufgeführt werden. Wir bitten dafür um Verständnis.

Behns Arno	100,00 €
Blauert Helga	250,00 €
Dethlefs Renate	100,00 €
Dr. Meissner Bernhard	50,00 €
Dröse Heinz	25,00 €
Gräb Ute u. Kurt	300,00 €
Graßmann Manfred u. Anke	100,00 €
Herzog Dieter	100,00 €
Hilgert Kurt	1.000,00 €
Hoffmann Heinz-Dieter	100,00 €
Hullmann Alwin	500,00 €
Jäger Werner	50,00 €
Kensmann Wilhelm	60,00 €
Kiefer Alfred	300,00 €
Knoblbauer Alois	125,00 €
Krakowski Uwe	47,50 €
Lenkitsch Robert	300,00 €
Linhardt Franz	2.000,00 €
Lüderitz Werner	200,00 €
Lundius Ernst-Günther	700,00 €
Meissner Bernhard	50,00 €
Müller Gisela	50,00 €
Parthen Irmgard	250,00 €
Pöhlchen Arnold-Otto	100,00 €
Regel Christoph	250,00 €
Rohm Franz u. Helga	500,00 €
Strübing Manfred	100,00 €
Triebel Woldemar	80,00 €
Überscher Otto	100,00 €
Völsing Willibald	30,00 €
von Meer Alice u. Werner	200,00 €
Wicke Helmut	500,00 €
Zander Helmut u. Maria	150,00 €

Rudolf Betke, 2.Schriftführer
Nelkenweg 40
24340 Eckernförde
Tel.: 04351-45037

Eckernförde im Februar 2009